

Programm für Energieeffizienz in Gebäuden (PEEB)

Global/Überregional, Global/Überregional, 2020

Eckdaten			
Land/Region	Global/Überregional, Global/Überregional		
Ländereinordnung	Global/regional		
Summe	1 200 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	1 200 000 €
Finanziert über	BMU	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2020	Projektzeitraum	keine Angabe
Sektor	Minderung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner			
Anrechnung auf	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Die IEA schätzt, dass sich der Gebäudebestand weltweit bis 2050 verdoppeln wird. Bereits heute entfallen etwa 30 Prozent des weltweiten Endenergieverbrauchs auf Gebäude. Trotz Finanzierungsquellen fehlen den Investoren das Wissen und die politischen Rahmenbedingungen für klimafreundliches Bauen. PEEB ist eine nachfrage- und bedarfsorientierte Beratungseinrichtung. Sie verknüpft das finanztechnische und das technische Wissen der deutschen und französischen Projektpartner. Das Programm unterstützt die Weiterentwicklung von Energieeffizienzpolitiken im Gebäudesektor und die Entwicklung von Anreizsystemen zur Mobilisierung privater Investitionen. Konkrete Projekte werden bis zur Finanzierungsreife entwickelt und beteiligte Stakeholder in den verschiedenen Etappen des Entwicklungsprozesses weitergebildet. Die Ergebnisse werden aufbereitet und als Praxisbeispiele in Netzwerke wie die Global Alliance for Buildings and Construction (GlobalABC) eingebracht. Das Projekt ist Teil des IKI-Corona-Response-Pakets.

<https://www.international-climate-initiative.com/projekt/programm-fuer-energieeffizienz-in-gebaeuden-pee-17-i-338-global-g-pee/>, 03.03.2023

Rio-Marker Minderung: 2 Anpassung: 0

zuletzt aktualisiert: 03.03.2023